



Wuppertal, den 13.04.2021

Liebe Eltern,

gestern Nachmittag erhielten wir endlich die bereits für letzte Woche Mittwoch angekündigte Lieferung der Selbsttests für unsere Schule für den Start des Wechselunterrichts. Nach neuesten Informationen und Rücksprache mit dem Schulamt sollen wir bereits in dieser Woche mit den Tests in der Notbetreuung beginnen. Am Freitag werden wir deshalb die erste Testung mit den Kindern in der Notbetreuung durchführen. Die Testungen erfolgen in den Jahrgangsstufengruppen im Klassenraum und werden von Lehrkräften unserer Schule angeleitet und beaufsichtigt. Damit die Kinder möglichst unbefangen und ruhig mit dieser Situation umgehen können, sind sie auf eine gute Vorbereitung und Anleitung angewiesen. Eltern, deren Kinder am Freitag in der Notbetreuung sind, sollten ihr Kind unbedingt auf diese Situation vorbereiten (siehe dazu Elternbrief mit entsprechenden Hinweisen vom 12.04.21).

Wie für den künftigen Präsenzunterricht gilt auch am Freitag für die Notbetreuung eine Testpflicht. Sollten Sie das ablehnen und lieber einen „Bürgertest“ im Testzentrum machen wollen, so müssen Sie Ihrem Kind den Nachweis über das negative Testergebnis mit in die Schule geben. Ohne den Nachweis eines negativen Tests (der nicht älter als 48 Stunden sein darf) kann Ihr Kind am Freitag nicht an der Notbetreuung teilnehmen.

Wir haben uns auf diese Situation vorbereitet und einheitliche Absprachen getroffen. Die Selbsttestung ist jetzt neu für die Kinder, aber ebenso wie das Tragen von Masken oder das Einhalten der Abstands- und Hygieneregeln wird sie nach mehreren Durchläufen sicher zur Routine werden.

Mit freundlichen Grüßen

Angela Sydow  
*Schulleiterin*